

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Workshop Leistungsbeschreibung

Schwerpunkt Lieferungen und Leistungen

Donnerstag, 2. Juni 2022 | Dortmund
Seminar-Nr.: [NW220803](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Leistungsbeschreibung ist das Herzstück der Vergabeunterlagen. Nur wenn der Beschaffungsgegenstand und die Umstände und Bedingungen der Leistungserbringung dort eindeutig und erschöpfend beschrieben sind, können Bieter gute Angebote erstellen. Für den öffentlichen Auftraggeber ist die Leistungsbeschreibung Bezugspunkt für die Eignungs- und Zuschlagskriterien sowie für die abschließende Wertungsentscheidung.

Wir nehmen Ihnen die Furcht vor der Leistungsbeschreibung: Sie lernen in unserem Workshop eine Leistungsbeschreibung für **Liefer- und Dienstleistungen (UvgO und VgV)** richtig zu strukturieren und erhalten einen Überblick über die Muss- und Kann-Anforderungen. Sie sammeln in Gruppen mögliche Kriterien, erstellen eine grobe Leistungsbeschreibung und werten diese gemeinsam aus. Darüber hinaus erfahren Sie anhand von "Stilblüten" aus echten Leistungsbeschreibungen, was eine gute Leistungsbeschreibung auch sprachlich ausmacht.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 20 begrenzt.

Ihre Dozierenden

Florian Bretzel

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht,
Kanzlei DAGEFÖRDE Öffentliches Wirtschaftsrecht, Hannover.

Klaus-Peter Kessal

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht,
Kanzlei DAGEFÖRDE Öffentliches Wirtschaftsrecht, Hannover.

Weiterer Termin

Montag, 13. Juni 2022 | Hamburg
Seminar-Nr.: [SH220802](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Donnerstag, 2. Juni 2022
Mercure Hotel Dortmund Centrum
Olpe 2
44135 Dortmund
T 0231 54 32 00

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

495,- € für Mitglieder
595,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/ Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

Auf dem Seminar treffen Sie

Leiter und Mitarbeiter der Kammereien, Rechnungsprüfungsämter, Fachämter und Vergabestellen der Gemeinden, Städte, Kreise und Zweckverbände, Angehörige der Kommunalaufsicht und Architekten- und Ingenieure, Mitarbeiter der Bau- und Wohnungswirtschaft sowie Rechtsanwälte.

Programmablauf

1. Einführung
2. Formen der Leistungsbeschreibung, § 31 Abs. 2 VgV, § 23 Abs. 1 UVgO
 - a. Konventionelle Leistungsbeschreibung / Leistungsverzeichnis
 - b. Leistungs- oder Funktionsanforderungen / funktionale Leistungsbeschreibung
 - c. Mix aus konventioneller und funktionaler Leistungsbeschreibung
 - d. Bezugnahme auf technische Anforderungen
3. Nachweis der technischen Anforderungen, § 32 VgV
4. Merkmale der Leistungsbeschreibung, § 31 Abs. 3 VgV, § 23 Abs. 2 UVgO
 - a. Qualität, Innovation, Soziales und Umwelt
 - b. Berücksichtigung des Lebenszyklus
5. Nachweisführung, §§ 33, 34 VgV, § 24 UVgO
6. Produktneutralität, § 31 Abs. 6 VgV, § 23 Abs. 5 UVgO
 - a. Grundsatz
 - b. Ausnahmen
7. Rechtsschutz

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149
53129 Bonn

T 0228 72599-45
E gst-nrw@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 10:00 Uhr
11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:30 Uhr

Hinweise

Bitte bringen Sie zum Workshop eine Textausgabe zum Vergaberecht mit, etwa die Textsammlung aus dem vhw-Verlag, 4. Auflage 2019.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung (über 5 Vortragsstunden) aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Die Anerkennung bei der Architekten-/Ingenieurkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Gern informieren wir Sie über die Möglichkeit der Anerkennung bei der für Sie zuständigen Architekten-/Ingenieurkammer.